

Kilometergeld- Steuer

Beitrag von „SunnyGS“ vom 28. März 2010 18:52

Darf ich mich anhängen? Mein einfacher Arbeitsweg beträgt ca. 2 km. Da ich vorher aber meine Tochter zur Schule bringe, verlängert er sich auf ca. 5-6 km.

In der Tagessumme also etwas über 10 km. 200 km im Monat.

Darf ich die ansetzen? Oder nur die ca. 80 im Monat? Ist wohl wahrscheinlicher ...

Würde die "Kurzvariante" überhaupt Sinn machen? Lohnt es sich also für vielleicht 800 - 1000 km pro Jahr (mit Fortbildungsfahrten und Co) die km anzugeben? Wären ja immerhin auch 300 Euro im Jahr.

Die Fahrtkosten sind ja immer gleich hoch. Auch wenn ich mit dem Fahrrad fahre. Oder?

Meine sonstigen schulischen Ausgaben haben sich in diesem Jahr schon auf 500 Euro summiert. Ich sollte also locker über den Pauschalbetrag kommen ...

LG

Sunny